

Capalac BaseTop Gloss

Glänzendes, hochdeckendes Fensterlacksystem zum rationellen und vielseitigen Einsatz für außen und innen.



Produktbeschreibung

Verwendungszweck	<p>Hochwertiger Bautenlack für Zwischen- und Schlußanstriche aus einem Topf auf maßhaltigen und begrenzt maßhaltigen Holzbauteilen (außer Fachwerk und Fassadenverkleidung), grundiertem Metall für den Außen- und Innenbereich.</p> <p>Ideal im Sanierungsbereich auf Altanstrichen ohne zusätzliche Grundierung einsetzbar. Auf Fensterklapppläden sollte aufgrund der oftmals ungünstigen konstruktiven Voraussetzungen bevorzugt Capadur Color Wetterschutzfarbe eingesetzt werden. Nicht für Garten- und Sitzmöbel verwenden. Weißfarbtöne nicht auf Heizungsanlagen verwenden, da Vergilbung möglich (Capalac Heizkörper-Lack verwenden).</p> <p>Aufgrund der materialtypischen Geruchsentwicklung von Alkydharzlacken empfehlen wir für großflächige Beschichtungen im Innenbereich Capacryl PU-Satin/Gloss.</p>
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ■ hohes Deckvermögen auf Flächen und Kanten ■ hohe Füllkraft ■ schnelle Trocknung ■ sehr gute Wetterbeständigkeit durch silikonmodifiziertes Alkydharz ■ strapazierfähige Oberfläche ■ beständig gegen haushaltsübliche Reinigungsmittel ■ aromatenfrei
Materialbasis	Silikon-Alkydharzlack mit aromatenfreien Lösemitteln.
Verpackung/Gebindegrößen	<ul style="list-style-type: none"> ■ Weiß: 750 ml, 2,5 l ■ ColorExpress: 2,5 l
Farbtöne	<p>Weiß, Weitere Farbtöne über ColorExpress (Capalac mix) tönbar.</p> <p>Bei Verwendung von schwach deckenden Farbtönen wie rot, orange, gelb, empfehlen wir eine Grundbeschichtung im passenden Grundiersystemfarbton. Für Capalac BaseTop Gloss, Capalac AllGrund, Capalac Vorlack und Capalac GrundierWeiß sind Grundiersystemfarbtöne über die ColorExpress Abtöntechnik erhältlich.</p> <p>Bei hellen Farbtönen und weiß kann es durch mangelnden Lichteinfluss (UV-Strahlung), Wärme und chemische Einflüsse wie z.B. Ammoniakdämpfe aus Reinigungsmitteln, Kleb-, Anstrich- oder Dichtstoffen zu einer Vergilbung der Lackoberfläche kommen. Diese Vergilbung ist materialtypisch und stellt keinen Produktmangel dar.</p> <p>Farbtonbeständigkeit gemäß BFS-Merkblatt Nr. 26: Bindemittel: Klasse B Pigmentierung: Gruppe 1 bis 3 je nach Farbton</p>
Glanzgrad	Glänzend



Lagerung

Technische Daten

Eignung gemäß
Technischer Information Nr. 606
Definition der Einsatzbereiche

Kühl.
Gebinde dicht verschlossen halten.

■ Dichte: ca. 1,3 g/cm³

innen 1	innen 2	innen 3	außen 1	außen 2
○	○	○	+	+
(-) nicht geeignet / (○) bedingt geeignet / (+) geeignet				

Verarbeitung

Geeignete Untergründe

Grundiertes Holz und Metall.
Der Untergrund muß sauber, tragfähig, trocken und frei von trennenden Substanzen sein.
Die Holzfeuchte darf bei maßhaltigen Holzbauteilen 13 % und bei begrenzt maßhaltigen Holzbauteilen 15 % nicht überschreiten.

Untergrundvorbereitung

Holzbauteile:

Holzoberflächen in Faserrichtung schleifen, gründlich reinigen und austretende Holzinhaltstoffe wie z. B. Harze und Harzgallen entfernen. Scharfe Kanten brechen (siehe auch BFS-Merkblatt Nr. 18).

Eisen, Stahl:

Eisen und Stahl auf den Normreinheitsgrad Sa 2 ½ (Strahlen) oder ST3 (maschinell) gem. DIN EN ISO 12944-4 vorbereiten.

Aluminium (kein Eloxal):

Mit Nitroverdünnung oder phosphorsaure Reinigung mit Schleifpad nach BFS-Merkblatt Nr. 6.

Altanstriche:

Nicht thermoplastische Anstriche anschleifen und/oder anlaugen.

Auftragsverfahren

Hinweise für den Spritzauftrag:

	Ø Düse	Druck	Verdünnung	Materialtemperatur
Aircoat-Tempspray	0,011–0,013 inch	180–200 bar	unverdünn	40 °C*

*Anmerkung: Aufgrund des Flammpunktes von Capalac BaseTop-Gloss darf das Material auf max. 40 °C erwärmt werden.

Verarbeitung:

Spritzen ist in Lieferkonsistenz durch Materialerwärmung (Tempspray) mit Aircoat möglich.
Capalac BaseTop-Gloss kann gestrichen oder gerollt werden und ist verarbeitungsfertig eingestellt.

Beschichtungsaufbau

Untergrund	Einsatz	Untergrundvorbereitung	Imprägnierung	Grundierung	Zwischenbeschichtung	Schlußbeschichtung
Holz, Holzwerkstoffe	innen	anschleifen	–	Capalac Vorlack	falls erforderlich Capalac BaseTop-Gloss	Capalac BaseTop-Gloss
Holz	außen	BFS Nr. 18	Capalac Holz- Imprägnier-Grund	Capalac GrundierWeiß	Capalac BaseTop-Gloss	
Eisen, Stahl	innen	entrostet/entfetten	–	Capalac AllGrund	falls erforderlich Capalac BaseTop-Gloss	
	außen	entrostet/entfetten	–	2 x Capalac AllGrund	Capalac BaseTop-Gloss	
Aluminium	innen/ außen	BFS Nr. 6	–	Capalac AllGrund	falls erforderlich Capalac BaseTop-Gloss	
tragfähige Altanstriche ²	innen/ außen	anschleifen/ anlaugen	Schadstellen entsprechend den jeweiligen Untergründen vorbereiten und grundieren		falls erforderlich Capalac BaseTop-Gloss	

² nicht thermoplastisch

Hinweis: Auf Pulverbeschichtungen, Coil-Coating-Beschichtungen und anderen kritischen Untergründen vorab Probeflächen anlegen und Haftung prüfen.

Verbrauch

	Streichen	Rollen	Spritzen
Verbrauchsmenge ml/m ² /Auftrag	80–100	70–90	100–120

Die Verbrauchswerte sind Anhaltswerte, die je nach Untergrund und Untergrundbeschaffenheit abweichen können. Exakte Verbrauchswerte sind nur durch vorherige Probebeschichtungen zu ermitteln.

Verarbeitungsbedingungen

Material-, Umluft- und Untergrundtemperatur:
Mind. 5 °C

Trocknung/Trockenzeit

Bei 20 °C und 65 % relativer Luftfeuchtigkeit.	staubtrocken	griffest	überstreichbar
nach Stunden	ca. 6	12	16–18

Bei niedrigeren Temperaturen, höherer Luftfeuchtigkeit und großen Aufbringmengen verzögern sich die Trocknungszeiten.

Werkzeugreinigung

Nach Gebrauch mit Kunstharz-Verdünner oder Terpentinersatz.

Hinweise

Gefahrenhinweise/
Sicherheitsratschläge
(Stand bei Drucklegung)

Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Dampf/Aerosol nicht einatmen. Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen. Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden. Freisetzung in die Umwelt vermeiden. BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Behälter dicht verschlossen an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Enthält Bis(1,2,2,6,6-pentamethyl-piperidyl)sebacat, Methyl-(1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl)sebacat, Butanonoxim. – Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Entsorgung

Nur restentleertes Gebinde zum Recycling geben. Flüssige Materialreste bei der Sammelstelle für Altfarben/Altlacke abgeben, eingetrocknete Materialreste als Bau- und Abbruchabfälle oder als Siedlungsabfälle bzw. Hausmüll entsorgen.

EU-Grenzwert für den VOC-Gehalt

dieses Produktes (Kat. A/d): 300 g/l (2010). Dieses Produkt enthält max. 300 g/l VOC.

Produkt-Code Farben und Lacke

M-LL01

Deklaration der Inhaltsstoffe

Alkydharz, aliphatische Kohlenwasserstoffe, Titandioxid, Calciumcarbonat, Silikate, Trocknungsmittel, Hautverhütungsmittel, Additive.

Nähere Angaben

Siehe Sicherheitsdatenblatt

Technische Beratung

Alle in der Praxis vorkommenden Untergründe und deren technische Bearbeitung können in dieser Druckschrift nicht abgehandelt werden. Sollen Untergründe bearbeitet werden, die in dieser Technischen Information nicht aufgeführt sind, ist es erforderlich, mit uns oder unseren Außendienstmitarbeitern Rücksprache zu halten. Wir sind gerne bereit, Sie detailliert und objektbezogen zu beraten.

Technischer Beratungsservice

Tel.: +49 6154 71-71710
Fax: +49 6154 71-71711
E-Mail: kundenservicecenter@caparol.de